Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

ASGV Döhlau : TTC 1990 Hof V
Samstag, 13.04.2024, 13:00 Uhr

Sieg für den ASGV Döhlau

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom ASGV Döhlau, als Hans-Dieter Schötterl sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Zähler vorzeitig sicherstellen konnte. In ihrem 18. Saisonspiel waren die Gastgeber vom ASGV Döhlau ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet. Auch die Zahl von 6 Fünf-Satz-Spielen zeugt von einem großen Fight.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Fünf Sätze lang beharkten sich Strössner / Schötterl und Siebert / Fritz, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Schötterl / Scherer das Spiel mit 1:3 gegen Jilg / Bruckner abgaben und eine Niederlage kassierten. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Norbert Strössner im Spiel gegen Maximilian Siebert hingegen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Fast verloren schien daraufhin das Spiel von Hans-Dieter Schötterl gegen Dominik Jilg, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Hans-Dieter Schötterl jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Anschließend ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Sebastian Schötterl und Erhard Bruckner, das Sebastian Schötterl letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Stefan Scherer konnte Rüdiger Fritz in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. In vier Sätzen siegte Norbert Strössner gegen Dominik Jilg und gab dabei nur einen Satz her. Beim 11:8, 11:4, 11:7 gegen Maximilian Siebert fand Hans-Dieter Schötterl von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Gekämpft bis zum Schluss hatte Sebastian Schötterl in der Partie gegen Rüdiger Fritz, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. Fast verloren schien das Spiel von Stefan Scherer gegen Erhard Bruckner, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Stefan Scherer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Bruckner nun 7 Siege bei 19 Niederlagen aus. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des ASGV Döhlau die Saison mit einem Punkteverhältnis von 14:22 bei 6 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC 1990 Hof V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:27. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2024 (01:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

ASGV Döhlau

Doppel: Strössner / Schötterl 0:1, Schötterl / Scherer 0:1

Einzel: N. Strössner 2:0, H. Schötterl 2:0, S. Schötterl 1:1, S. Scherer 2:0

TTC 1990 Hof V

Doppel: Siebert / Fritz 1:0, Jilg / Bruckner 1:0

Einzel: D. Jilg 0:2, M. Siebert 0:2, R. Fritz 1:1, E. Bruckner 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.04.2024 (01:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").